



Bericht der Volkspartei Kreuzstetten

Liebe Kreuzstetterinnen und Kreuzstetter!

Themen, die uns am Herzen liegen

Gebühren sinnvoll gestalten

In der letzten Gemeinderatssitzung gab es Diskussionen darüber, ob für **Grünschnitt** Gebühren verrechnet werden sollen. Unsere Meinung dazu ist, dass unbedeutende Einnahmen einem hohen Aufwand der Verrechnung und einer großen Unsicherheit bei der Mengenbestimmung gegenüberstehen. Wir sind gegen die Gebühren für Grünschnitt – auch im Hinblick auf die Gefahr der vermehrten illegalen Ablagerung.

Sicherheit bei Volksschule und Kindergarten

Viel Neues gibt es dazu nicht zu sagen: es gibt mittlerweile ein Gutachten mit verschiedenen (nicht immer sinnvollen) Varianten (Gehsteigbau, Sperre der Schulstraße, Umwidmung in Wohnstraße oder die von uns vorgeschlagene Umfahrung). Die Aufgabe, eine Lösung zu finden wurde einer Arbeitsgruppe übergeben. Uns ist wichtig, dass das Thema bald behandelt wird.

Belastung für Familien gering halten

Im Kindergartengesetz des Landes NÖ wurde der Mindestbeitrag für die Nachmittagsbetreuung auf 50 € pro Monat angehoben. Daher musste die Gemeinde das Angebot von bisher 30€ für 20 Stunden pro Monat streichen. Um die Belastung für Familien nicht mehr als nötig zu erhöhen, wurde das darüber hinaus bestehende Angebot (bis 40 Std. zu 50€ und bis 60 Std. zu 70€) beibehalten. Der Betrag für über 60 Std. wurde von 80€ auf 90€ erhöht.

Schulbus-Haltestelle Streifing

Die Schulbus-Haltestelle in Streifing Richtung Kreuzstetten und Mistelbach ist in keinem besonders guten Zustand. Es freut uns berichten zu können, dass es drei fertige Pläne gibt, wovon einer 2017 umgesetzt werden soll.

Schwimmbad

Da wir immer wieder gefragt werden: Es freut uns, dass es einige Interessenten für das Schwimmbad gibt, und der Fortbetrieb somit gesichert ist. Jetzt liegt es an uns, das Angebot auch zu nutzen.

Schulden vermeiden

Notwendige (Bau)-Maßnahmen müssen durchgeführt werden. Allerdings sollte darauf geachtet werden, dass die Belastung für die Zukunft gering gehalten wird. Ein Voranschlag ist kein umsetzungsreifer Plan – viele Entscheidungen müssen unterjährig getroffen werden. Bei jeder Maßnahme sollte auf die Wirtschaftlichkeit geachtet werden.

Wünsche der Grundstücksbesitzer ernstnehmen

In der ursprünglichen Fassung der 8. Änderung des Raumordnungsprogramms waren Flächen zur Umwidmung vorgesehen, mit denen deren Eigentümer nicht einverstanden waren. Diese Änderungen wurden herausgenommen, die anderen beschlossen.

Maßnahmen für den Klimaschutz

Auch der Klimaschutz ist ein Thema, das uns am Herzen liegt. Die Nahwärme und das neu eingeführte E-Car-Sharing sind zwei Beispiele dafür.

Zum Schluss eine Terminvorschau:

Sonnwendfeier

Die Sommersonnenwende ist die Zeit, wo alles gedeiht, riecht und schmeckt. Aus Dank und Freude wollen wir heuer ein Mittsommernfest veranstalten.



Wann: **23. oder 24. Juni 2017**

Details folgen mit separater Einladung.

Wir laden Euch alle ganz herzlich ein.

Für die ÖVP Kreuzstetten Mag. (FH) Verena Öfferl